



Bugenhagenhaus, Kirchplatz 9
Lutherstadt Wittenberg

Heimatverein

Lutherstadt Wittenberg und Umgebung e. V.



Informationsblatt 06/2026

Liebe Heimatfreunde,

vom 12. bis zum 14. Juni wird wieder gefeiert! Wir begehen das Fest „Luthers Hochzeit“ bereits zum 30. Mal.

Vor 501 Jahren heiratete der einstige Mönch Martin Luther die entflohene Nonne Katharina von Bora.

Auch wir als Heimatverein Wittenberg bringen uns gern ein, wenn es heißt: „Die ganze Stadt wird zur Bühne“. Traditionsgemäß werden wir uns am historischen Festumzug als „Katharinas Gesinde“ beteiligen. Ebenso gibt es auch wieder eine „Einweisung“ in das Rechnen wie zu Luthers Zeiten. Einige Mitglieder des Vereins haben sich dazu bereiterklärt, den historischen Rechentisch zu präsentieren.

Ohne Stärkung geht auch bei uns nichts. Kaffee und Kuchen gibt es nach dem Festumzug wieder im Bugenhagensaal.

Und natürlich wird nach einer einjährigen Pause auch wieder der Hochzeitskuchen angeschnitten und verteilt. Das Brautpaar trifft am Sonntag gegen 14.00 Uhr bei uns auf dem Kirchhof dazu ein.

All das schaffen wir nicht allein.

Wir freuen uns auf aktive Beteiligung am Festumzug als Katharinas Gesinde.

Für das Schmücken des Wagens und des Cafés nehmen wir gern Blumenspenden entgegen. Am Freitagvormittag sind unsere „helfenden Hände“ ab 9.00 Uhr im Büro des Vereins aktiv.

Sollte sich jemand in die Vorbereitungen und die Durchführung einbringen wollen, bitten wir um zeitnahe Rückmeldung.

Ein Hinweis in eigener Sache:

Wie in der Jahreshauptversammlung besprochen wird sich unser Heimatverein wieder im Internet präsentieren. Eine Homepage unter der Adresse heimatverein-wittenberg.de ist in Arbeit. Ideen, Hinweise und Beiträge nehmen wir gern entgegen.

Bankverbindung: Sparkasse Wittenberg

IBAN: DE75 8055 0101 0000 0202 30

Post an: Heimatverein Lutherstadt Wittenberg und Umgebung e. V.

Kirchplatz 9, 06886 Lutherstadt Wittenberg

E-Mail: heimatvereinwb@gmx.de

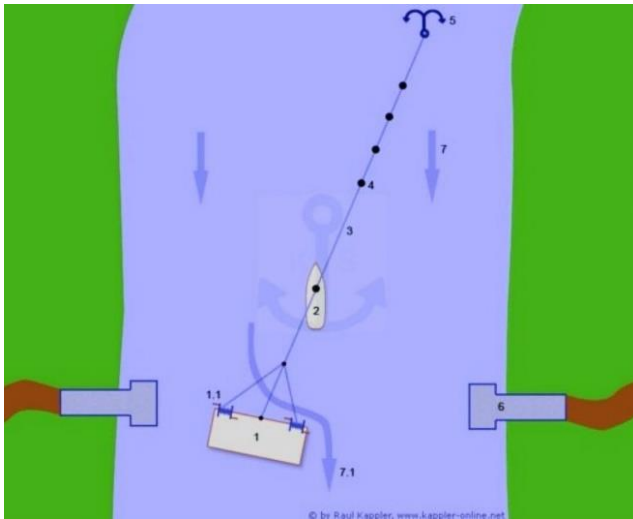
Sprechzeiten:

jeden Mittwoch von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: **01775839159**

Elbfähre Coswig-Anhalt und Elbterrasse (Teil 2)

Seit 1864 gab es also eine Gierfähre. Worin besteht nun der Vorteil und wie ist ihr Wirkungsprinzip?



Die viel größere Gierfähre, eine Erfindung des Holländers Hendrick Heuck, stellte in jeder Hinsicht eine bedeutende Verbesserung dar. Die Tragfähigkeit wurde vergrößert und die Fahrzeit verkürzte sich von etwa 40 Minuten auf 5 Minuten. Die Wasserkraft nahm den Fährleuten die schwere körperliche Arbeit ab. Und mit dem Fährseil konnten die Anlegestellen genau angefahren werden.

1. Fährprahm (die eigentliche Fähre)
 - 1.1. Zwei Winden, um den Fährprahm schräg zur Strömung stellen zu können
2. kleines Boot mit einem ca. 1,50 m hohen Mast, an dem das Fährseil befestigt ist, um es vor dem Aus dem Wasser zu halten. Damit verringert man den Widerstand von Wasser und Seil während des Gierens nach rechts oder links
3. Fährseil
4. Bojen, an denen das Seil befestigt ist, um es vor dem Absinken auf den Grund des Flusses zu hindern.
5. Anker, mit dem das Fährseil am Grund befestigt ist.
6. Anleger
7. Fließrichtung des Stromes
 - 7.1. Fließrichtung am schräg gestellten Prahm womit eine Gierwirkung entsteht.

Am Elbufer Richtung Wörlitz angelandet, empfängt den Reisenden bzw. Gast das 1904 eröffnete Hotel und Restaurant „Elbterrasse“. Es ist ein beliebtes Ausflugslokal für Einheimische und Touristen und zu jeder Jahreszeit schön.



Die linke Postkarte zeigt die Elbterrasse 1908, das rechte Foto hat winterlichen Charme. Baulich ist das Hotel im Originalzustand seit der Eröffnung erhalten geblieben.

Roland Schuh

Quellen: www.elbterrasse.com

Coswiger Heimatblatt, Ausgabe 1/2014, Seiten 1-3

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bömätscher/>

<https://www.stadtwerke-coswig-anhalt.de/leistungen/articles/elbefaehre-coswig-wissenswertes>

www.dewezet.de/lokales/die-fahre-von-ohr-das-militar-pocht-auf-gratisfahrten.html

Foto Elbterrasse um 1908: Heimatverein Wittenberg

Bild und Text Gierseilfähre: www.kappler-online.net (Webseite existiert leider nicht mehr)